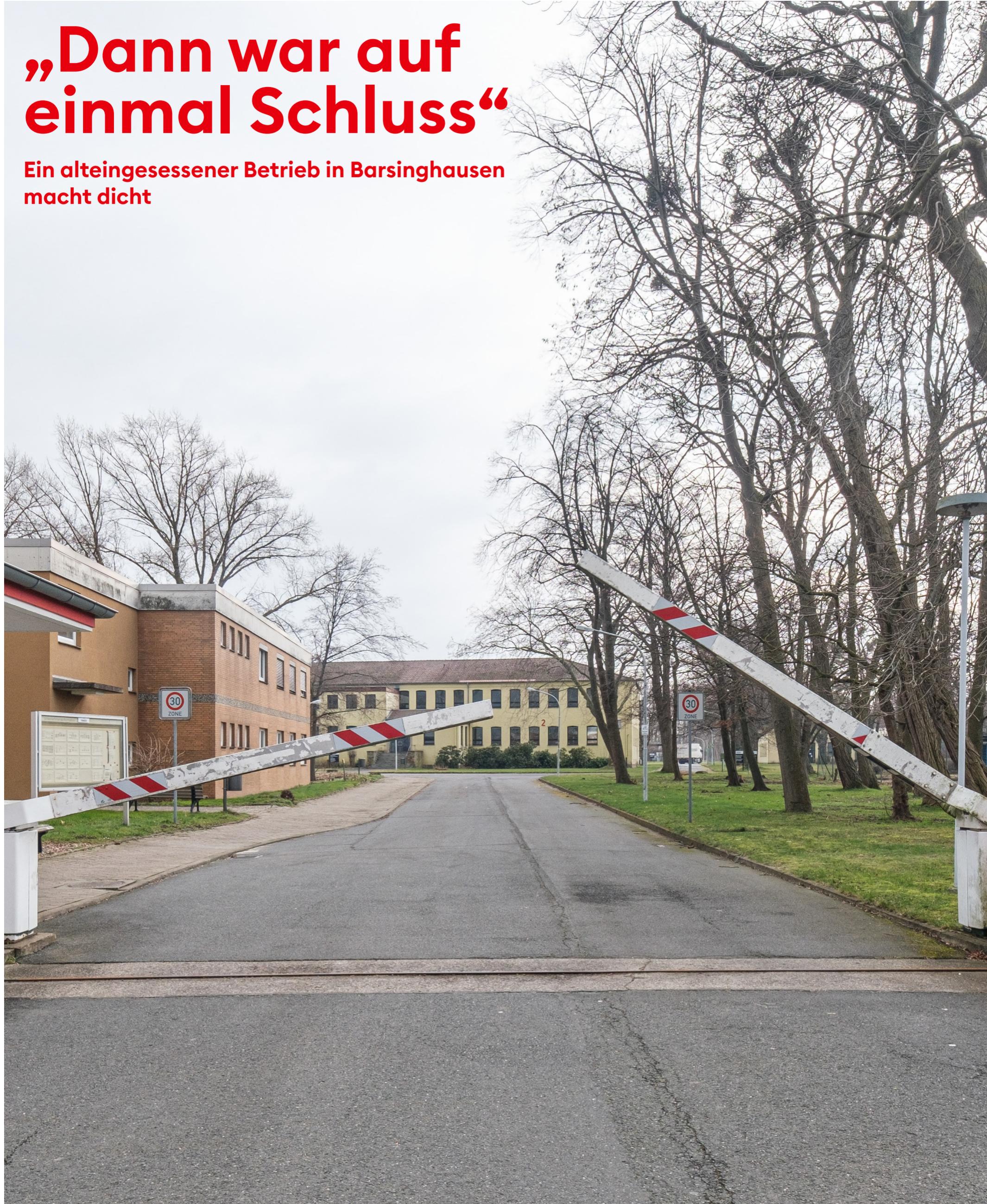


# „Dann war auf einmal Schluss“

Ein alteingesessener Betrieb in Barsinghausen macht dicht



IG Metall Hannover  
[www.igmetall-hannover.de](http://www.igmetall-hannover.de)

Ausstellung der Fotogruppe „Freunde der Arbeiter-  
fotografie“ Hannover

Das sind: Dörte Apel, Karin Briefs, Michael Dunst,  
Michael Frank, Jürgen Sakschewski und Günter  
Schölzel.

# Einladung

# Ausstellung der Fotogruppe „Freunde der Arbeiterfotografie“ Hannover



350 Beschäftigte erhielten am 4. Juli 2022 die Nachricht, dass der Standort Barsinghausen des Tenneco-Werkes zum Jahresende geschlossen werden soll. Ein Donnerschlag mit Ansage. Dunkle Wolken kündigten das Ereignis bereits seit langem an. Über Jahre wurde der Betrieb systematisch „verschlankt“.

Diese Betriebsschließung – eine zu vernachlässigende Fußnote des Kapitalismus? Höchst schmerzhaft, vor allem für die betroffenen Arbeitnehmer\*innen. Gemäß der ökonomischen Logik ein wichtiges Element des Selektionsprozesses und des Strukturwandels, das wirtschaftspolitisch nicht konterkariert werden sollte? Also alles ganz normal?

Nach dem besagten Datum nimmt das Geschehen seinen Lauf: Verhandlungen, Interessenausgleich, Sozialplan, Verhinderung von betriebsbedingten Kündigungen, Rettung vieler Arbeitsplätze aber Schließung des Werkes in Barsinghausen, Gründung einer Transfergesellschaft.

Die Fotograf\*innen der „Freunde der Arbeiterfotografie“ aus Hannover kommen erst dazu, als alles geregelt ist. Unterstützt vom Betriebsrat haben sie mit Zustimmung der Geschäftsleitung freien Zugang zu den Werkshallen, zu Menschen, die ihre Arbeitsplätze räumen.

Es entstehen Momentaufnahmen von Menschen, Maschinen, Gebäuden auf dem weitläufigen Gelände, Dokumente eines Prozesses, der in Erinnerung bleiben wird. Nicht nur bei den Betroffenen. Erinnerungen sind vergänglich. Die Fotos haben nicht den Anspruch, die Wahrheit einzufangen. Wenn sie als Appell an die „soziale Verantwortung“ verstanden werden, ist viel erreicht. So bleiben Betriebsschließungen mehr als eine Fußnote.

Dörte Apel  
[doerte.apel@arcor.de](mailto:doerte.apel@arcor.de)

Günter Schölzel  
[g.schoelzel@freenet.de](mailto:g.schoelzel@freenet.de)

Michael Frank  
[mi.frank-hildesheim@t-online.de](mailto:mi.frank-hildesheim@t-online.de)

**Eröffnung:  
IG Metall Hannover**  
**24.11.2023, 16:00 Uhr**

Ausstellungsdauer  
24.11.–21.12.2023

Mo–Do 9:00 bis 16:00 Uhr  
Fr 9:00 bis 13:00 Uhr

Tel 0511/12402-0

Begrüßung  
Sascha Dudzik, Erster Bevollmächtigter  
und Susanne Heyn, Zweite Bevollmächtigte  
der IG Metall Hannover

Einführung  
Pia Pachauer, ehem. Zweite Bevollmächtigte  
Özkan Turan, BR Vorsitzender Tenneco  
Barsinghausen

Musik  
Spätlese – Dieter Schaefer, Arno Dinse und  
Erich Rickmann

**SPÄTLESE rot & trocken**



IG Metall Hannover  
Postkamp 12  
30159 Hannover

Der QR-Code öffnet Google Maps ↗

**Eröffnung:  
Kulturfabrik Krawatte  
Barsinghausen**  
**12.1.2024, 16:30 Uhr**

Ausstellungsdauer  
12.1.–2.2.2024

Mo–Fr Nach Vereinbarung

Begrüßung  
Ingo Arlt, Gewerkschaftssekretär IG Metall  
Hannover

Einführung  
Özkan Turan, BR Vorsitzender Tenneco  
Barsinghausen

Musik  
Spätlese – Dieter Schaefer, Arno Dinse und  
Erich Rickmann

**SPÄTLESE rot & trocken**



Kulturfabrik Krawatte  
Egestorfer Str. 28  
30890 Barsinghausen

Der QR-Code öffnet Google Maps ↗